

PFAS Erklärung

Sehr geehrter Kunde,

in der EU gibt es eine Initiative, bei der eine Beschränkungsabsicht für PFAS-Stoffe vorbereitet wird. Diese Entwicklungen verfolgen wir – auch in Abstimmung mit den Verbänden – von Anfang an sehr aufmerksam.

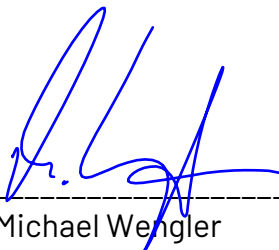
Grundsätzlich müssen wir aktuell davon ausgehen, dass in den von uns hergestellten Produkten (Elektro-motoren, Servoantriebe, Netzfilter, Netzdrosseln, Leitungen, etc.) durch die verbauten Komponenten und Einzelteile wie beispielsweise Halbleiter, Dichtungen, Kabel, etc., PFAS enthalten ist.

Derzeit bewerten und klassifizieren wir die potenziell betroffenen Komponenten und Zukaufteile. Diese zugekauften Bauteile können PFAS enthalten, ohne dass dies offensichtlich ist. Daher ist eine genaue Überprüfung unserer Lieferkette erforderlich, bevor wir eine eindeutige Aussage treffen können.

Für einige Komponenten prüfen wir mögliche Ersatzstoffe, für andere sind derzeit keine Alternativen in Sicht. Die Eliminierung von PFAS wird daher eine der großen Herausforderungen für die Industrie in den kommenden Jahren sein.

Wir sind uns der Umweltrisiken bewusst, unterstützen das Anliegen der Nachhaltigkeit und sind bestrebt, kritische Stoffe zu reduzieren. Unsere Produkte bleiben vorerst mit den bekannten Eigenschaften und Materialien verfügbar.

Nürnberg, 14.01.2025



Dr. Michael Wengler
COO



Rohit Kumar
Director Global Supply Chain